

Gemeinde Stapel
Umwelt- und Tourismus-Ausschuss

Protokoll der 1. Sitzung des Umwelt- und Tourismusausschusses

Donnerstag, d. 30.8.2018
Beginn 19.30, Sievers Gasthof

Anwesend als stimmberechtigte Mitglieder

Tore Staack (Vorsitzender), Petra Spaarschuh, Lothar Thomsen, Michael Krumhorn, Jörg Holm

entschuldigt fehlen Udo Jensen, Jörg Lundelius (Vertretung vor Ort: Uwe Galbiers)

nicht stimmberechtigt: Hans-Werner Carl, Hans-Johann Dierks, Rolf Jöns, Heiko Pawlak, Rainer Rahn

weitere Gäste (Bürger)

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung
2. Verpflichtung bürgerliche Mitglieder
3. Einwohnerfragestunde
4. Allgemeine touristische Themen
5. Anfragen und Mitteilungen

Top1: Die TO wird so genehmigt, der Ausschuss ist beschlussfähig. Der Vorsitzende stellt sich persönlich vor.

Top2: Tore Staack verpflichtet als Vorsitzender die bgl. Mitglieder Lothar Thomsen, Michael Krumhorn und Petera Spaarschuh per Handschlag.

Top3: es liegen keine Fragen vor.

Top4: Der Bgm. stellt seine Sichtweise über die für ihn wichtigen Bausteine des Tourismus in der Gemeinde vor. Es gibt Nachfrage bez. des Titels „Erholungsort“ in der Gemeindebegrüßung. Die Verwaltung wird gebeten, dieses zu klären.

Der Bgm. strebt dringend die Beteiligung der Gemeinde i.S. Giselaumkanal-Schleuse an, sie ist dringend erforderlich! Es wird der Prospektständer im Ohlsenhaus angesprochen, Petra Spaarschuh will ihn bedienen.

Es wird die Problematik Straße „Alter Fährweg“ angesprochen. Dieser führt zum Campingplatz, ist wohl aber noch nicht gewidmet. Die Verwaltung muss dieses überprüfen. Gleiches gilt für den Ringriederweg am Twieberg.

Im Töscheweg ist eine Sitzung baufällig, es wird sich gekümmert, so der Bgm.

Am/im Campingplatz ist eine Hundekotbeutelanlage mit ungeklärter Herkunft liegend

vorhanden. Der Bgm. klärt ab, wem die gehört und wird sie wieder aufstellen lassen.
Es wird nach der Möglichkeit gefragt, ob auf Amtsebene eine Person für 450 € Lohn
eingestellt werden kann, die die Pflege der Radwegnetzbeschilderung übernehmen könnte.
Bgm. erläutert die Problematik (zuständig der Kreis SL-FI), wird es aber ansprechen.
Weitere Anmerkungen und Frage folgen.

Top5: keine Anfrage und Mitteilungen.

Ende: 21.20 Uhr

Tore Staack
Vorsitzender

4.9.18/ra.

T. 